



**Antrag
zur Ortsbeiratssitzung Lerchenberg am 10.09.2015**

Umwandlung der Realschule Plus im Carl-Zuckmayer-Schulzentrum in eine Integrierte Gesamtschule (IGS)

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Aufgrund der gegenwärtigen und in den nächsten Jahren zu erwartenden Bedarfszahlen benötigt die Stadt Mainz mindestens eine weitere IGS. Vor diesem Hintergrund schlägt der Ortsbeirat Lerchenberg vor, die zeitnahe Umwandlung der Realschule Plus im Carl Zuckmayer Schulzentrum in eine IGS zu prüfen.

Begründung:

Der Bedarf und die Anmeldezahlen für die Realschulen Plus in Mainz sind rückläufig. Dagegen ist die Nachfrage nach Plätzen in Integrierten Gesamtschulen sehr hoch und kann bei weitem nicht befriedigt werden. Daher hat die Verwaltung bereits zu Recht die Umwandlung einer Realschule Plus in eine IGS in Erwägung gezogen.

Gegenüber anderen Schulstandorten hat der Lerchenberg für eine solche Umwandlung große Vorteile aufzuweisen:

- Der Lerchenberg verfügt mit dem Carl-Zuckmayer-Schulzentrum über einen in weitgehend gutem Zustand bestehenden Schulstandort mit einer Grundschule und einer Realschule Plus.
- Die räumliche Lage bietet auch noch Möglichkeiten der wohl notwendigen Erweiterung im Falle der Änderung der Schulform.
- Der derzeit auf dem Lerchenberg stattfindende Generationswechsel in der Bevölkerung geht seit mehreren Jahr einher mit einem ständig ansteigenden Zuzug junger Familien. Dieser erfreuliche Zuzug junger Familien wird auch in den kommenden Jahren und wohl auch Jahrzehnten weiter ansteigen und lässt den Bedarf nach Schulen aller Kategorien anwachsen. Es wäre daher für den Lerchenberg ein großer Gewinn und Ausdruck der Wandlung des Stadtteils in einen jungen, dynamischen, wenn
 - durch die Umwandlung der Schule in eine IGS der Schulstandort gestärkt würde, indem erstmals mittelfristig alle Schulabschlüsse auf dem Lerchenberg angeboten werden könnten,
 - der Heterogenität von Jugendlichen unterschiedlicher sozialer Milieus, wie sie auf dem Lerchenberg besonders ausgeprägt ist, Rechnung getragen würde, indem ein wohnortnaher Zugang zum Abitur für alle ermöglicht würde.
- Mit der Inbetriebnahme der Mainzelbahn Anfang 2017 ist auch eine hervorragende leistungsfähige Anbindung der Schule an den ÖPNV sichergestellt.